

664352-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Aushub- und Erdbewegungsarbeiten – Befahrbare Aufschüttung Oberbillwerder West

OJ S 194/2025 09/10/2025

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung
Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: IBA Projektentwicklungsgesellschaft mbH & Co. KG

E-Mail: georg.spies@iba-hamburg.de

Rechtsform des Erwerbers: Öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Wohnungswesen und kommunale Einrichtungen

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Befahrbare Aufschüttung Oberbillwerder West

Beschreibung: Für das Projektgebiet Oberbillwerder ist während der Bauzeit als Zuwegung eine temporär befahrbare Aufschüttung (TBA) mit einer Länge von rund 1.300 m vorgesehen.

Die temporäre befahrbare Aufschüttung soll einen zweispurigen Baustellenverkehr ermöglichen. Die geplante TBA kreuzt mehrfach vorhandene wasserführende Gräben (Hauptgräben). Zur Überwindung dieser Hauptgräben, ohne einen unzulässigen Eingriff vorzunehmen, sind Interimsbrücken vorgesehen.

Kennung des Verfahrens: 7b3f0637-6b20-49d5-8ea2-66347bb1f00f

Interne Kennung: n.def.

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: ja

Begründung des beschleunigten Verfahrens: Zu dieser Ausschreibung wurde bereits am 20.08.205 eine Vorinformation gem. §10 (2) und §12 (1) VOB/A erstellt. Dementsprechend erfolgte eine Verkürzung der Angebotsfrist.

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45112000 Aushub- und Erdbewegungsarbeiten

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45232453 Verlegung von Dränrohren und Bau von Entwässerungskanälen, 45221000 Bauarbeiten für Brücken, Tunnel, Schächte und Unterführungen, 45233120 Straßenbauarbeiten

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vob-a -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Korruption:

Betrug:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher

Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten Verpflichtungen:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:

Zahlungsunfähigkeit:

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Befahrbare Aufschüttung Oberbillwerder West

Beschreibung: Im Bezirk Hamburg-Bergedorf wird derzeit Hamburgs 105. Stadtteil Oberbillwerder (OBW) auf einer Fläche von ca. 118 ha geplant, welcher überwiegend als Wohngebiet mit Freianlagennutzung nördlich des Stadtteils Neu Allermöhe vorgesehen wird. Während der Bauzeit ist als Zuwegung zum Projektgebiet OBW eine temporär befahrbare Aufschüttung (TBA) vorgesehen, die auf Höhe Mittlerer Landweg 51 beginnen und über eine Länge von rund 1.300 m parallel zur vorhandenen Veloroute in das Projektgebiet hinein führen soll. Die geplante temporär befahrbare Aufschüttung (TBA) soll einen zweispurigen Baustellenverkehr in das Projektgebiet OBW hinein und wieder hinaus ermöglichen. Die TBA soll an ihrem westlichen Beginn an das öffentliche Verkehrsnetz angeschlossen werden. An den Einfahrtsbereich soll eine Wartezone, umstellt mit einem Bauzaun, für Baustellenfahrzeuge anschließen. Die geplante TBA kreuzt mehrfach vorhandene Hauptgräben, in die während des geplanten wPFV nicht eingegriffen werden darf. Zur Überwindung dieser Hauptgräben, ohne einen unzulässigen Eingriff vorzunehmen, sind Interimsbrücken vorgesehen, deren Konstruktion inkl. Abmessungen in den Ausschreibungsplänen dargestellt werden. Die TBA endet im Osten, innerhalb des Projektgebietes in einem rund vorgesehenen Wendeplatz. Weitere Informationen zur Ausschreibung sind der Baubeschreibung, dem LV sowie den Planunterlagen zu entnehmen. Interne Kennung: 0001

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45110000 Abbruch von Gebäuden sowie allgemeine Abbruch- und Erdbewegungsarbeiten

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 13 Monate

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Mit dem Angebot ist der Nachweis über eine bestehende Berufshaftpflichtversicherung für Personenschäden in Höhe von 5 Mio. € und sonstige Schäden in Höhe von 3 Mio. € bei einer in der EU zu-gelassenen

Haftpflichtversicherung in Form einer aktuellen Bestätigung der Versicherung einzureichen.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualitätskriterium

Beschreibung: Referenzen: Es gibt die maximalen 10 Punkte für den Nachweis von mindestens zwei vergleichbaren Referenzprojekten (Erd- und Stadtstraßenbauarbeiten) in einer Größenordnung von $\geq 4.000.000,00$ € (netto) Gesamtumsatz, die mit einer Umweltbaubegleitung durchgeführt wurden. Es gibt 5 Punkte für den Nachweis von mindestens einem vergleichbaren Referenzprojekt (Erd- und Stadtstraßenbauarbeiten) in einer Größenordnung von $\geq 4.000.000,00$ € (netto) Gesamtumsatz, das mit einer Umweltbaubegleitung durchgeführt wurde.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preiskriterium

Beschreibung: Angebotspreis: Es ist ein Angebotspreis anzugeben, der sich aus der Bepreisung der einzelnen Leistungspositionen und den geschätzten Annahmen für den jeweiligen Zeitaufwand und den abgefragten Mengen zusammensetzt. Bei diesem Zuschlagskriterium kann eine Höchstpunktzahl von 90 Punkten erreicht werden. Die Preisangebote werden wie folgt miteinander verglichen und bewertet: Das günstigste Angebot

wird mit 90 Punkten bewertet. Ein Angebot ab der 2-fachen Summe des günstigsten Angebots wird mit 0 Punkten bewertet. Die Punktzahl der dazwischenliegenden Angebote wird durch lineare Interpolation ermittelt.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 90

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/7b3f0637-6b20-49d5-8ea2-66347bb1f00f

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/7b3f0637-6b20-49d5-8ea2-66347bb1f00f

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 17/10/2025 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 60 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Bitte beachten: Um einen eventuellen Ausschluss des Angebotes zu vermeiden, legen Sie bitte die geforderten Nachweise und Erklärungen dem Angebot unbedingt vollständig bei.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 17/10/2025 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Eröffnungstermin — Beschreibung: Die Angebotsöffnung erfolgt elektronisch.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer bei der Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen

Informationen über die Überprüfungsfristen: (1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber /Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen.

(2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind,

sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: IBA Projektentwicklungsgesellschaft mbH & Co. KG

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: IBA Projektentwicklungsgesellschaft mbH & Co. KG

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: IBA Projektentwicklungsgesellschaft mbH & Co. KG

Registrierungsnummer: 11634

Postanschrift: Am Zollhafen 12

Stadt: Hamburg

Postleitzahl: 20539

Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)

Land: Deutschland

E-Mail: georg.spies@iba-hamburg.de

Telefon: +49 0402262270

Internetadresse: <https://www.deutsche-evergabe.de>

Profil des Erwerbers: <https://www.deutsche-evergabe.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer bei der Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen

Registrierungsnummer: a1fab056-9488-4629-abec-9022883df9e9

Postanschrift: Neuenfelder Straße 19

Stadt: Hamburg

Postleitzahl: 21109

Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@bsw.hamburg.de

Telefon: +49 40428403230

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung
:
7b3f0637-6b20-49d5-8ea2-66347bb1f00f-01
Hauptgrund für die Änderung
:
Aktualisierte Informationen
Beschreibung
:
terminliche Gründe

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 77c72b79-87d5-4297-b11a-12a2e477ca8d - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 07/10/2025 15:00:00 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 664352-2025
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 194/2025
Datum der Veröffentlichung: 09/10/2025